

Danken – Den Psalm 106– mit Ton gestalten

Rüdiger Maschwitz

Biblischer Text: Psalm 106 in der Übersetzung Martin Luthers

Ausgewählt für folgende Altersgruppe: Ab 7 Jahre

Danklied aus Psalm 106

1 Danket dem HERRN; denn er ist freundlich, und seine Güte währet ewiglich.

2 So sollen sagen, die erlöst sind durch den HERRN, die er aus der Not erlöst hat,

3 die er aus den Ländern zusammengebracht hat von Osten und Westen, von Norden und Süden.

4 Die irregingen in der Wüste, auf ungebahntem Wege, und fanden keine Stadt, in der sie wohnen konnten,

5 die hungrig und durstig waren und deren Seele verschmachtete,

6 "die dann zum Herrn riefen in ihrer Not"

7 und führte sie den richtigen Weg, dass sie kamen zur Stadt, in der sie wohnen konnten: 8 "Die sollen dem Herrn danken für seine Güte /" "die er an den Menschenkindern tut,"

9 dass er sättigt die durstige Seele und die Hungrigen füllt mit Gutem.

35 Er machte das Trockene wieder wasserreich und gab dem dürren Lande Wasserquellen 36 und ließ die Hungrigen dort bleiben, dass sie eine Stadt bauten, in der sie wohnen konnten,

37 und Äcker besäten und Weinberge pflanzten, die jährlich Früchte trugen.

38 Und er segnete sie, dass sie sich sehr mehrten, und gab ihnen viel Vieh.

Zur Vertiefung:

Die Zuhörenden haben eine Kugel frischen, weichen Ton vor sich. Sie schließen die Augen und lassen den Psalm nachklingen. Auf Wunsch kann der Psalm noch einmal vorgelesen werden. Nun nehmen die Hörenden den Ton mit geschlossenen Augen in die Hand und fühlen ihn.

Arbeitsanweisung:

Gestaltet nun spontan, was aus dem Psalm in Euch lebendig ist. Oder anders formuliert: Gestaltet nun, was Euch von dem Psalm berührt hat, was Ihr behalten habt, was Ihr Euch gemerkt habt. Lasst die Augen geschlossen bis Ihr fertig seid und stellt Euer Werk auf den Boden. Ich sage Euch Bescheid, wenn alle fertig sind, dann sehen wir uns die Werke an.-

Wenn dann alle fertig sind, werden die Werke um eine Kerze in der Mitte gestellt. Dies geschieht auf folgende Art und Weise:

1. Der Psalm wird noch einmal gelesen und jedes Kind/ jeder Mensch kann sein Werk im Kreis um die Kerze stellen. Die anderen schauen, das Werk wird nicht kommentiert. Es entsteht ein Kreis mit Tonwerken zu diesem Psalm. Die Kinder erzählen kurz zu Ihrem Werk, wenn sie es hinstellen.

Alternative:

2. Das Werk bekommt einen Titel. Bei älteren Kindern kann der Titel auf einem kleinen Blatt zum Werk gelegt werden.

Begründung der Auswahl dieser Methode:

Psalmen und andere poetische Texte werden oft in den Gottesdiensten mit Kindern durch Geschichten erklärt oder vertieft. In vielen Fällen halte ich dies für unangemessen, da der Psalmtext direkt zu den Kindern spricht und sie berührt. Die Methode, den Psalm mit Ton zu gestalten, nimmt die Verse und Wort auf, die die Kinder erreicht und berührt haben. Durch das mehrmalige Lesen des Psalms, was unbedingt zur Gestaltung gehört, wird der Text vergegenwärtigt und durch die eigenen Werke unterstrichen. So wird ein poetischer Text angemessen aufgenommen, ausgedrückt (im wahrsten Sinne des Wortes) und gestaltet. Der Text nimmt handfest Gestalt an.

Methode und Material:

Material: Für jeden eine nicht zu große weiche Kugel Ton, ein Brett bzw. eine Pappe zum Unterlegen

Altersgruppe: 6-7 Jahre je nach Text

Zeitdauer der Durchführung: 5 -15 Minuten

Zeitdauer der Vorbereitung: 20 – 30 Minuten in der die Tonkugeln geformt werden und mit einem sehr feuchten Tuch oder Plastikfolie eingepackt werden.

Zu beachten: Ton lässt sich leicht aus der Kleidung, wenn er getrocknet ist ausbrüsten, trotzdem Kittel oder Oberhemden bereit legen und eine Waschmöglichkeit (Eimer) für die Hände bereitstellen (mit Handtuch).
